

15. Mittelstandsforum Baden-Württemberg

Banken und Sparkassen im Dialog mit Unternehmen



19. Juli 2018

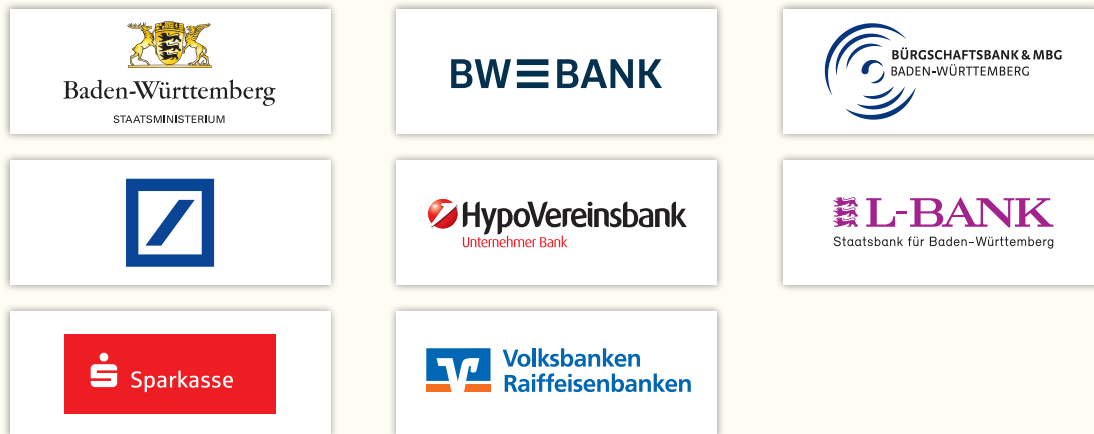
Messe Stuttgart | Internationales Congresscenter Stuttgart
Messeplazza | 70629 Stuttgart



Baden-Württemberg

STAATSMINISTERIUM

MITVERANSTALTER



FÖRDERER



AUSSTELLER



IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ZEITVERLAG



OFFIZIELLER DRUCKPARTNER



MEDIENPARTNER



NEU

FINTECH-SPECIAL

Im Rahmen der veranstaltungsbegleitenden Ausstellung des Mittelstandsforums präsentieren sich in diesem Jahr einige FinTech-Unternehmen und stellen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ihre Lösungen und Produkte für den Mittelstand vor.

Fintech-Partner (Stand 14.05.2018)



NETWORKING-TOOL

Um sich vor, während und nach dem Event mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern auszutauschen und entsprechend Ihrer Interessen neue Kontakte zu knüpfen, erhalten alle angemeldeten Personen einige Tage vor dem Mittelstandsforum eine E-Mail von unserem Partner »congrete« mit Informationen und einem personalisierten Link zu der App, mit der man am Online-Networking teilnehmen kann.



EINLADUNG DES MINISTERPRÄSIDENTEN

Zum 15. Mal findet 2018 das »Mittelstandsforum – Banken und Sparkassen im Dialog mit Unternehmen« statt. Sehr herzlich lade ich Sie am Donnerstag, 19. Juli 2018, ins Internationale Congresscenter der Messe Stuttgart ein.

Internationalisierung, Digitalisierung und Innovation sind nur einige der aktuellen Themen, mit denen sich unsere mittelständischen Unternehmen auseinandersetzen müssen und die eben immer auch mit Investitionen und Finanzierungsbedarfen verbunden sind. Mittelstandsbanken und Sparkassen, staatliche und wirtschaftsnahe Förderinstitute, Finanzdienstleister und FinTechs entwickeln gemeinsam mit Ihnen, den Kunden aus dem Mittelstand, maßgeschneiderte Finanzierungsmöglichkeiten und -angebote, damit aus Ihren guten Ideen Geschäftsmodelle und aus technologischen Herausforderungen innovative Produkte entstehen können.

Vielen neuen Ideen, Entwicklungen und Innovationen und vor allem den Menschen, die dahinterstehen, verdankt unser Land seine wirtschaftliche Führungsposition unter den Regionen in Deutschland, Europa und der Welt. Damit aus einer guten Idee auch immer wieder ein Weltmarktführer entstehen kann, bieten das Land, zahlreiche renommierte Forschungs- und Transfereinrichtungen, regionale Digital Hubs, Start-up-Zentren und viele weitere Einrichtungen der Wirtschaftsförderung eine breite und gut aufeinander abgestimmte Palette an Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten an.

Das Mittelstandsforum bietet hierzu wieder wertvolle Informationen und Beratung an. Neue Finanzprodukte, Projektfinanzierung und Investitionen in Modernisierungsmaßnahmen werden praxisnah und am konkreten Beispiel vorgestellt. Erfahrungsberichte aus mittelständischen Unternehmen zeigen Vorgehensweisen und Ergebnisse auf und bieten Gelegenheit zu Nachfragen und Austausch zu eigenen Bedarfen.

Deshalb freue ich mich mit Ihnen wieder auf eine spannende und informative Veranstaltung!

A handwritten signature in black ink, reading "Winfried Kretschmann".

Winfried Kretschmann

Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

IHR KONFERENZTAG

9.00 Uhr	Einlass, Registrierung und Frühstück	
10.00 Uhr	1. ETAPPE 4 FOREN PARALLEL	
	Forum 1	Start-up goes market. Erfolgreicher Markteintritt der ASCon Systems GmbH im Hochtechnologiebereich unterstützt durch Hausbank und Netzwerkpartner durch Baden-Württembergische Bank
	Forum 2	Chancen der Internationalisierung für den Baden-Württembergischen Mittelstand durch das Staatsministerium Baden-Württemberg
	Forum 3	Transaktionsvorbereitung und Finanzierung für mittelständische Unternehmen durch Crescat Advisory GmbH
	Forum 4	Der Kapitalmarkt als Chance – Strategische Optionen für Ihr Unternehmen durch Deutsche Börse AG
11.00 Uhr	Kaffeepause	
11.30 Uhr	2. ETAPPE 5 FOREN PARALLEL	
	Forum 5	Exportfinanzierung auch für »Small Tickets« – Finanzierungslösungen für Kunden durch die S-International Baden-Württemberg Nord GmbH & Co. KG und die Euler Hermes Kreditversicherungs-AG durch Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg
	Forum 6	Zukunftsorientierte Innovationen global weiterentwickeln und umweltbewusst wachsen durch L-Bank / Bürgschaftsbank und MBG Baden-Württemberg
	Forum 7	Zukünftig wird das Thema »Büro« über das wirtschaftliche Schicksal ganzer Nationen entscheiden durch Vitra
	Forum 8	Erfolgreiche Umsetzung einer Buy & Build-Strategie am Beispiel der Ostertag Gruppe durch Volks- und Raiffeisenbanken / DZ BANK
	Forum 9	Die Kombination von Konsortialkrediten, Schuldscheindarlehen und ergänzenden Finanzierungsinstrumenten durch CMS Hasche Sigle
12.30 Uhr	Mittagspause und Lunch	
13.30 Uhr	3. ETAPPE 4 FOREN PARALLEL	
	Forum 10	Neues digitales Finanzmanagement für den Mittelstand. BluePort – mehr Zeit fürs Wesentliche. durch Deutsche Bank
	Forum 11	Innovationen im Zahlungsverkehr – Trends und Entwicklungen HypoVereinsbank
	Forum 12	Die US-Steuerreform und ihre Auswirkungen auf den deutschen Mittelstand durch RWT-Gruppe
	Forum 13	IIM – Intelligent Information Management durch BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
14.30 Uhr	Kaffeepause	
15.00 Uhr	PLENUM	
	INNOVATIV UND INTERNATIONAL – DER MITTELSTAND IN BADEN-WÜRTTEMBERG Winfried Kretschmann • Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg	
	UNFUCK THE ECONOMY Philip Siefer • Founder & Chief Executive Unicorn, einhorn products GmbH Waldemar Zeiler • Founder & Chief Executive Unicorn, einhorn products GmbH	
16.00 Uhr	Ausklang	

10.00 Uhr

1. ETAPPE (4 FOREN PARALLEL)

FORUM 1

START-UP GOES MARKET. ERFOLGREICHER MARKTEINTRITT DER ASCON SYSTEMS GMBH IM HOCHTECHNOLOGIEBEREICH UNTERSTÜTZT DURCH HAUSBANK UND NETZWERKPARTNER

- » ASCon Systems GmbH – Entwickler und Anbieter des digitalen Zwillings, einer innovativen und disruptiven Technologie zur Flexibilisierung der industriellen Fertigung
- » Regionale Netzwerke bilden die Plattform für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit
- » Begleitung des dynamischen Unternehmenswachstums während der Markteintrittsphase – Finanzierung durch Hausbank und L-Bank

durch Baden-Württembergische Bank



Stach



Fuchs



Linha



Geiger

Mathias Stach • Geschäftsführer • ASCon Systems GmbH**Harald Fuchs** • langjähriger Vorstand • bwcon e.V.; Geschäftsführer • HF Business Consulting**Markus Linha** • Leiter des Bereichs Geschäftskunden und Freie Berufe • Baden-Württembergische Bank; Vorstand • bwcon e.V.**Horst Geiger** • Existenzgründungsberater • Baden-Württembergische Bank

FORUM 2

CHANCEN DER INTERNATIONALISIERUNG FÜR DEN BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN MITTELSTAND

- » Unterstützung durch Baden-Württemberg International beim Auf- und Ausbau der Auslandsaktivitäten
- » Das L-Bank Bürgschaftsprogramm: Förderangebote der L-Bank für den Mittelstand
- » Mit Industrie 4.0-Lösungen erfolgreich auf internationalen Märkten – die EVO Informationssysteme GmbH

durch das Staatsministerium Baden-Württemberg



Ando



Günder



Widmann

Beate Ando • Leiterin Länderbereich Japan, Korea, Taiwan, Abteilung Außenwirtschaft und Standortmarketing • Baden-Württemberg International**Axel Günder** • Abteilungsleiter Unternehmensfinanzierung • L-Bank**Jürgen Widmann** • Geschäftsführer • EVO Informationssysteme GmbH

FORUM 3

TRANSAKTIONSVORBEREITUNG UND FINANZIERUNG FÜR MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN

- » Die optimale Vorbereitung auf Unternehmensverkauf und Finanzierungsvorhaben
- » Strukturierte Finanzierung für Mittelständler – die günstigsten Finanzierungsmöglichkeiten
- » Case Study »Automotive-Industrie« – ein Erfolgsbeispiel

durch Crescat Advisory GmbH



Hausenbichl



Kunder

Roland Hausenbichl • Geschäftsführer • Crescat Advisory GmbH**Thomas Kunder** • Partner • Crescat Advisory GmbH

10.00 Uhr

1. ETAPPE (FORTSETZUNG)

DER KAPITALMARKT ALS CHANCE – STRATEGISCHE OPTIONEN FÜR IHR UNTERNEHMEN

- » Fremdkapital vs. Eigenkapital: Welche Möglichkeiten gibt es, erfolgreich am Kapitalmarkt zu partizipieren?
- » Börsengang für KMU: Was gibt es zu beachten?
- » Der Weg an die Börse: Wie sieht eine erfolgreiche Umsetzung aus?

durch Deutsche Börse AG

FORUM 4



Plewan



Blättchen



Nespethal

Susanne Plewan • Senior Vice President • Deutsche Börse AG

Prof. Dr. Wolfgang Blättchen • Geschäftsführender Gesellschafter und Partner • Blättchen Financial Advisory GmbH

Uwe Nespethal • Mitgesellschafter und Partner • Blättchen Financial Advisory GmbH

11.30 Uhr

2. ETAPPE (5 FOREN PARALLEL)

EXPORTFINANZIERUNG AUCH FÜR »SMALL TICKETS« – FINANZIERUNGSLÖSUNGEN FÜR KUNDEN DURCH DIE S-INTERNATIONAL BADEN-WÜRTTEMBERG NORD GMBH & CO. KG UND DIE EULER HERMES KREDITVERSICHERUNGS-AG

- » International ist einfach – Global denken, lokal handeln
- » Lösungen sind einfach – Finanzierungslösungen auch für »Small Tickets«
- » Gemeinsam ist einfach – Zusammenarbeit der Partner macht individuelle Lösungen möglich

durch Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg

FORUM 5



Schraut



Weiß



Wiczorek



Koenigsdorff



Popp

Oliver Schraut • Leiter Finanzen • Karl Marbach GmbH & Co. KG

Uwe Weiß • Unternehmenskundenberater • Kreissparkasse Heilbronn

Bernd-Georg Wiczorek • Firmenberater • Euler Hermes Kreditversicherungs-AG

Jochen Koenigsdorff • Leiter Vertrieb Trade & Export Finance, • S-International Baden-Württemberg Nord GmbH & Co. KG

Evi Popp • Geschäftsführerin • S-International Baden-Württemberg Nord GmbH & Co. KG

11.30 Uhr

2. ETAPPE (FORTSETZUNG)

ZUKUNFTSORIENTIERTE INNOVATIONEN GLOBAL WEITERENTWICKELN UND UMWELTBEWUSST WACHSEN

- » Innovationen als Grundlage für die Erschließung von Zukunftsmärkten
- » Unternehmen auf Wachstumskurs begleiten – Welche Fördermittel gibt es?
- » Wie kann durch Einbindung von Beteiligungskapital die Bilanz- und Finanzierungsstruktur optimiert werden?

durch L-Bank / Bürgschaftsbank und MBG Baden-Württemberg

FORUM 6



Konrad



Krenkel



Johner

Michael Konrad • Geschäftsführer • Konrad GmbH

Anke Krenkel • Stv. Abteilungsleiterin Wirtschaftsförderung • L-Bank

Roland Johner • Investmentmanager • MBG / Bürgschaftsbank Baden-Württemberg

ZUKÜNFTIG WIRD DAS THEMA »BÜRO« ÜBER DAS WIRTSCHAFTLICHE SCHICKSAL GANZER NATIONEN ENTSCHEIDEN

- » Wer sind die Treiber, die die Arbeit verändern?
- » Wie können sich heutige Arbeitswelten zur Schlüsselressource entwickeln?
- » Wie sieht der Prozess zum wirksamen Büro aus?

Erleben Sie anhand von Projektbeispielen aus unterschiedlichsten Branchen und Unternehmensgrößen, was kuratierte Büros bewirken können.

durch Vitra

FORUM 7



Maier

Ulrich Maier • Prokurist und Vertriebsleiter Süd • Vitra GmbH

ERFOLGREICHE UMSETZUNG EINER BUY & BUILD-STRATEGIE AM BEISPIEL DER OSTERTAG GRUPPE

- » Investment Opportunity: Das Potenzial einer Plattformstrategie im Markt der TK-Integratoren
- » Schritt für Schritt: Von der Identifikation des Targets bis zur Implementierung der Strategie
- » Erfolgreiche Umsetzung: Status und Ausblick

durch Volks- und Raiffeisenbanken / DZ BANK

FORUM 8

von
Poeppinghausen

Hänsel



Ohnewald

Andreas von Poeppinghausen • Stv. Abteilungsleiter Mittelstand West Firmenkunden Baden-Württemberg • DZ BANK AG

Marcus Hänsel • Vorstand • Ostertag Solutions AG

Dr. Jochen Ohnewald • Mitglied der Geschäftsleitung • VR Equitypartner GmbH

11.30 Uhr

2. ETAPPE (FORTSETZUNG)

DIE KOMBINATION VON KONSORTIALKREDITEN, SCHULDSCHEINDARLEHEN UND ERGÄNZENDEN FINANZIERUNGSTRUMENTEN

- » Auswahl der richtigen Finanzierungspartner
- » Was ist in entsprechenden Ausschreibungsverfahren zu beachten?
- » Praktische Erfahrungen und Besonderheiten beim parallelen Abschluss der Finanzierungsinstrumente durch CMS Hasche Sigle

FORUM 9



Ruby



Seibold



Ley

Dr. Peter Ruby • Partner • CMS Hasche Sigle

Dr. Marc Seibold • Partner • CMS Hasche Sigle

Dr. Christof Ley • Partner • Schwabe, Ley & Greiner

13.30 Uhr

3. ETAPPE (4 FOREN PARALLEL)

NEUES DIGITALES FINANZMANAGEMENT FÜR DEN MITTELSTAND. BLUEPORT – MEHR ZEIT FÜR DAS WESENTLICHE.

- » Unsere Vision von BluePort: DER Zugang zum digitalen Ökosystem der Deutschen Bank
- » BluePort zum Marktstart im Sommer 2018:
Ein modernes Multi-Banking-Portal – jederzeit und überall nutzbar

durch Deutsche Bank

FORUM 10



Subtil



Düchs

René Subtil • Commercial & Banking Products • Head Digital Commercial Offering & Processes • Deutsche Bank

Armin Düchs • Leiter Spezialberatung Konto, Banking & Service, Region Südwest • Deutsche Bank

IMPRESSIONEN AUS DEM VORJAHR



13.30 Uhr

3. ETAPPE (FORTSETZUNG)

INNOVATIONEN IM ZAHLUNGSVERKEHR – TRENDS UND ENTWICKLUNGEN

- » Instant Payments – die neue Echtzeitüberweisung: Praxiserfahrungen, Bedeutung für Unternehmen und Ausblick
- » Swift-gpi – die Evolution im grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr

durch HypoVereinsbank – UniCredit Bank AG

FORUM 11



Bystricky

Gerhard Bystricky • Head of Product Development Payments Deutschland • UniCredit Bank AG

DIE US-STEUERREFORM UND IHRE AUSWIRKUNGEN AUF DEN DEUTSCHEN MITTELSTAND

- » Wesentliche Eckpunkte
- » Handlungsbedarf und Gestaltungsempfehlungen
- » Ableitung eines praxisorientierten bilateralen Analyseansatzes

durch RWT-Gruppe

FORUM 12



Kirschning



Wernicke

Wolfgang Kirschning • Rechtsanwalt, Steuerberater, Fachberater für Internationales Steuerrecht • RWT Crowe GmbH

Daniel Wernicke, LL.M. • Rechtsanwalt, Steuerberater, Fachberater für Internationales Steuerrecht • RWT Crowe GmbH

IIM – INTELLIGENT INFORMATION MANAGEMENT

- » Input Management – Capture it!
- » Document Process Management – Elaborate it!
- » Document Management System – Archive, find and use it!
- » Output Management – Deliver it!

durch BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

FORUM 13



Greiner



Goetzendorff

Nico Greiner • Prokurist, Leiter ECM & DP • BDO Digital GmbH

Roger Goetzendorff • Senior Manager ECM & DP • BDO Digital GmbH

15.00 Uhr

PLENUM



Kretschmann



Siefer



Zeiler

Keynotes

INNOVATIV UND INTERNATIONAL – DER MITTELSTAND IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Winfried Kretschmann • Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

UNFUCK THE ECONOMY

- » Warum wir als Start-up nur noch mit Partnern mit hoher Klausur-ibilität arbeiten
- » Warum wir in Zukunft dringend wieder ehrbare Kaufmänner und -frauen brauchen statt Start-up-Bullshit-Bingo und Aktionärsgeleber
- » Digitalisierung, AI, Blockchain, autonomes Fahren etc. sind längst da. Lasst uns über die Chancen sprechen statt über die Gefahren.

Philip Siefer • Founder & Chief Executive Unicorn, einhorn products GmbH

Waldemar Zeiler • Founder & Chief Executive Unicorn, einhorn products GmbH

16.00 Uhr

Ausklang

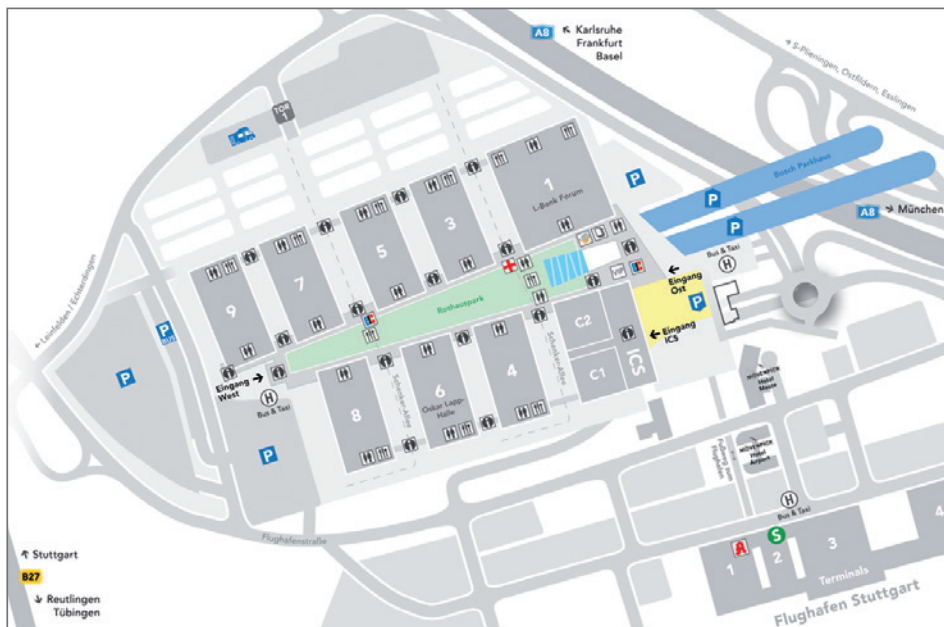
INFORMATIONEN ZUR ANREISE

Messe Stuttgart

Internationales Congresscenter Stuttgart (ICS)

Messepiazza | 70629 Stuttgart

Durch die Lage zwischen Flughafen und Autobahn verfügt das Messegelände über eine direkte Anbindung an die A8, die B27 und den Flughafen.



ÖPNV

Das Messe- und Kongressgelände ist durch seine gute Verkehrsanbindung einfach und schnell zu erreichen. Vom Stuttgarter Hauptbahnhof geht es mit der S-Bahn S2 oder S3 in Richtung Flughafen (Filderstadt) / Messe Stuttgart. Die Fahrzeit zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und der Messe Stuttgart beträgt 27 Minuten.

PKW

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, nutzen Sie bitte die Parkhäuser P22 und P23. Hier stehen Ihnen **kostenpflichtige Parkplätze** zur Verfügung. Nehmen Sie dort bitte die Ausgänge Messe / Kongress / Flughafen und überqueren dann die Messepiazza.

PARTNER DES 15. MITTELSTANDSFORUMS BADEN-WÜRTTEMBERG



VERANSTALTER



INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt auf Einladung des Landes Baden-Württemberg, ist **kostenfrei** und richtet sich vor allem an **Vertreter von mittelständischen Unternehmen**.

Für Vertreter von Banken, Kanzleien, Beratungs- und Beteiligungsgesellschaften steht ein begrenztes Kartenkontingent zur Verfügung.

Ihre Teilnahme gilt erst dann als bestätigt, wenn Sie eine entsprechende E-Mail von Convent erhalten. Convent behält sich kurzfristige Programmänderungen vor (Gerichtsstand Frankfurt am Main). Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Convent Gesellschaft für Kongresse und Veranstaltungsmanagement mbH, veröffentlicht unter www.convent.de/agb. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen die AGB gern kostenfrei.

Einige der Veranstaltungsräume sind u.U. nicht vollständig barrierefrei. Bitte informieren Sie uns, damit wir ggf. zusätzliche Vorkehrungen treffen können.

Die Präsentationen der von Ihnen besuchten Foren erhalten Sie bei Interesse wenige Tage nach der Konferenz per E-Mail von den Ausrichtern der von Ihnen besuchten Foren. Hierfür müssen Sie nur am Ende des Forums am Ausgang Ihr Namensschild kurz an einen Scanner halten. Ihre personenbezogenen Daten werden in diesem Zusammenhang von Convent an die einzelnen Ausrichter der jeweiligen Veranstaltung weitergegeben.

Jetzt anmelden unter:
www.convent.de/bw



VERANSTALTER



Baden-Württemberg
STAATSMINISTERIUM

**Staatsministerium
Baden-Württemberg**
Richard-Wagner-Straße 15
70184 Stuttgart
Holger Brehm
Telefon: 07 11 / 21 53 - 515
Telefax: 07 11 / 664 72 - 515
holger.brehm@stm.bwl.de

CONVENT  **.de**
EIN UNTERNEHMEN DER ZEIT VERLAGSGRUPPE

Convent Kongresse GmbH
Ein Unternehmen
der ZEIT Verlagsgruppe
Senckenberganlage 10-12
60325 Frankfurt am Main
Michael Gassmann
Besucherbetreuung
Telefon: 0 69 / 79 40 95 - 65
Telefax: 0 69 / 79 40 95 - 44
info@convent.de
www.convent.de